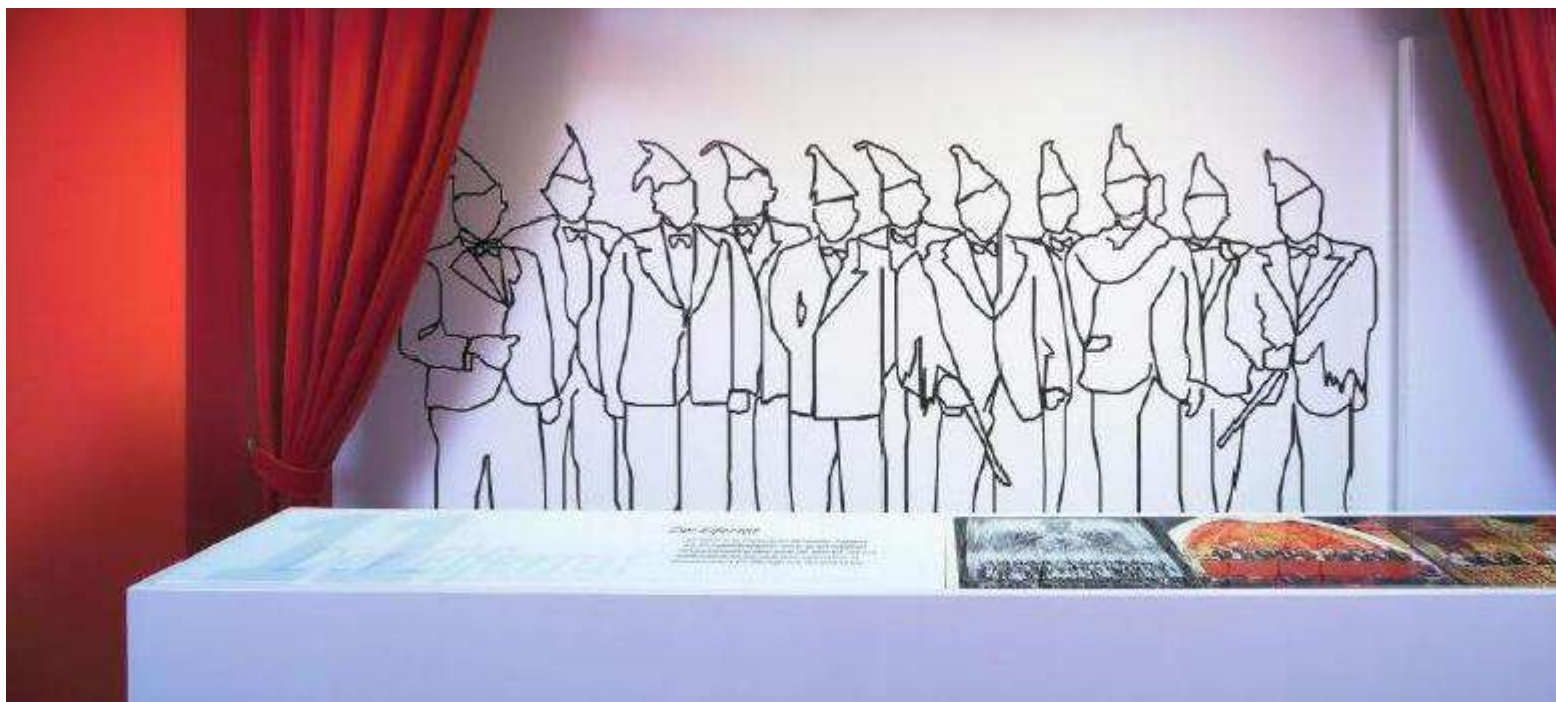


Deutsches Fastnachtmuseum

Offizielles Museum des Bundes
Deutscher Karneval e.V.



www.deutsches-fastnachtmuseum.de
fastnachtmuseum.de | Tel. 09321/23355

| info@deutsches-

Folgen Sie uns auf [Facebook](#) und [Instagram](#)



[Anrede],

seit Juli finden nun wieder Gruppenführungen im Fastnachtmuseum statt. Noch ist die Teilnehmerzahl auf zehn Personen und der Radius auf das Erdgeschoss begrenzt, aber wer hätte vor ein, zwei Monaten gedacht, dass es überhaupt schon wieder soweit sein könnte? An jedem 1. Sonntag im Monat können Besucher also wieder um 15 Uhr an einer kostenlosen Führung teilnehmen.



Außerdem wird hinter den Kulissen schon eifrig vorbereitet und gewerkelt: Nicht nur für unser Sommerprogramm für Kinder und Jugendliche ab dem 28. Juli (Infos auf unserer Homepage, folgen Sie dem Link), wo beispielsweise Trickfilme gedreht und coole Sommercocktails in selbst gestalteten Gläsern gemixt werden, sondern auch für unsere neue Ausstellung läuft unser Team zu Höchstform auf.

Denn die "Typen, Tiere, Witzfiguren - Molliköpfe in der Fastnacht" sollen schließlich angemessen präsentiert werden. Diese Stülpmasken aus Pappmaschee waren besonders um 1900 sehr beliebt und zählen heute zu den Raritäten, da sie recht empfindlich und oft schon nach einer Saison nicht mehr zu gebrauchen sind. 1991 stellte Walter Preussler, der nach dem 2. Weltkrieg die Herstellung der Molliköpfe von den damals zur DDR gehörenden Thüringer Produzenten übernommen hatte, den Betrieb ein. Der alemannische Begriff "Mollikopf" bedeutet nichts anderes als "Dickkopf", denn die Masken sind oft zu überdimensionaler Größe aufgeschwollen, was ihren komischen Eindruck noch verstärkt. Die ersten Ausstellungsstücke wurden von unserem Kooperationspartner, den Alemannischen Larvenfreunden e.V., schon vorbeigebracht.

Und auch unsere Kunst geht wieder fremd: Letzte Woche haben wir im Rahmen des Gemeinschaftsprojekts "Kunst geht fremd... und bekennt Farbe", in dem sich verschiedene regionale Museen zusammengeschlossen haben, unseren Freiburger "Fasnetsrufer" nach Würzburg in den Kulturspeicher geschickt. Und dafür gleichfalls aus Würzburg, aber vom Museum für Franken eine Türkenkapelle bekommen - sieben Steingutfiguren nach Vorbildern des 18. Jahrhunderts stehen nun auf ihrem Ehrenplatz in der Vitrine im Erdgeschoss. Wir sind sehr stolz und suchen noch die passenden Ausstellungsstücke zu Nasreddin Hodscha, dem türkischen Till Eulenspiegel,

zusammen. Eine Woche Zeit haben wir ja noch, ehe das Projekt offiziell anläuft...



Ein weiteres Projekt ist unser Museumstrabbi, den uns nach der Wende eine Thüringer Narrenzunft geschenkt hat: Seit dem Museumsumbau stand er traurig und vergessen auf dem Museumsdach - dabei ist er so ein Süßer! Also wird er in der nächsten Woche auf unsere Dachterrasse gehoben, wo er ein wenig aufgepäppelt werden soll, ehe ihn unsere Besucher bewundern können. Aber wird schon werden - an Flugreisen ist der Kleine ja gewöhnt...

Es bleibt spannend, und wir hoffen, dass wir unsere Besucher bald wieder ohne Sicherheitsabstand begrüßen dürfen. Bis dahin bleiben Sie gesund und genießen Sie den Sommer - wir wünschen eine schöne Ferienzeit!

Ihr Team vom Deutschen Fastnachtmuseum Kitzingen

VERANSTALTUNGEN

09.09.2020 18:30 Uhr Kulturspeicher Würzburg Raum Nr. 3	Farbe bekennen – Gedanken zur politischen Fastnacht im 20. Jahrhundert Kurzvortrag von Hans Driesel, Deutsches Fastnachtmuseum Kitzingen im Rahmen der Museumsaktion "Kunst geht fremd ... und bekennt Farbe" Der Freiburger Fasnetsrufer – eine Symbolgestalt für den (Narren-)Rufer aus der Wüste. Hans Driesel, künstlerischer Leiter des Deutschen Fastnachtmuseums, plaudert aus dem fastnächtlichen Nähkästchen und rezitiert Texte von aufrechten Literaten und Fastnachtsnarren, die zu Zeiten der Diktatur für das freie Wort Kopf und Kragen riskierten.
13.10.2020 19:30 Uhr Fastnachtmuseum Gewölbekeller	Zwischen Kunst und Kitsch - Die Figuren der Steingutfabrik Damm bei Aschaffenburg Vortrag von Dr. Claudia Lichte, Museum für Franken, Würzburg im Rahmen der Museumsaktion "Kunst geht fremd ... und bekennt Farbe"

IMPRESSUM

Stiftung Kulturzentrum Fasching, Fastnacht, Karneval
Luitpoldstr. 4
97318 Kitzingen

info@deutsches-fastnachtmuseum.de

Telefon: 09321/23355

Telefax: 09321/9278805

Stiftungsvorstand:

Bernhard Schlereth

Hans Waldmann

St.Nr. 257/108/20751

Abmeldung vom Newsletter:

Wenn Sie sich vom Newsletter abmelden möchten, senden Sie bitte eine E-mail an

info@deutsches-fastnachtmuseum.de

Betreff: "Abmeldung"